

Merlet Kurzweil
1. Bezirk-Bild.



Wo ist der Reiter?

2. Kettenrätsel.

Die Silben ber, ber, dan, dan, de, de, er, er, ha, jo, jo, le, le, lin, lin, nas, nas, nar, nar, sa, sau, sau, se, se, te, te, wa, wa sind so zu ordnen, daß sich lauter zweisilbige Wörter bilden, von denen die Endsilbe des ersten die Anfangsilbe des zweiten bildet. Wichtig gefunden nennen die Worte: 1. ein einheimisches Wild, 2. einen Schlachtort aus dem deutsch-französischen Kriege, 3. einen italienischen Dichter, 4. einen Fluß in Portugal, 5. einen Propheten, 6. ein ehemaliges deutsches Fürstentum, 7. einen Neben-

fluß der Mosel, 8. einen Baum, 9. einen Körperteil, 10. eine europäische Hauptstadt, 11. einen Baum, 12. eine altrömische Silbermünze, 13. eine Hafenstadt Rußlands, 14. einen ehemaligen König von Schweden.

Die Silben 'ber, ber, dan, dan, de, de, er, er, ha, jo, jo, le, le, lin, lin, nas, nas, nar, nar, sa, sau, sau, se, se, te, te, wa, wa sind so zu ordnen, daß sich lauter zweisilbige Wörter bilden, von denen die Endsilbe des ersten die Anfangsilbe des zweiten bildet.

Gemeinnütziges

Mandelmilch für Kranke. Ein Viertelpfund geschälte Mandeln werden mit etwas Wasser fein gestoßen, mit 1 Liter Wasser vermischt, dann durch ein sauberes Tuch, welches vorher in heißem Wasser gelegen hat (weil die Mandelmilch leicht dann einen Geschmack annimmt) stark durchgepresst und mit Zucker versüßt. Sie hält sich mit Ausnahme von heißen Sommertagen, in einer Flasche an einem kühlen Orte in kaltem Wasser gestellt bis zum dritten Tage. Auch kann man 6-8 bittere Mandeln nehmen.

Tomaten halten sich vorzüglich mehrere Wochen hindurch in so starkem Salzwasser, daß die natürlich sorgfältig ausgewählten Früchte von der Schwere des Salzwassers getragen werden.

Weintraubentorte. Man belege eine Springform mit einem dünn ausgerollten Butterteig, streue gestoßenen Zwieback darüber, lege die Beeren von recht reifen Weintrauben die darauf, bestreue sie mit ebensovielem Zucker, lege ein Oberblatt von Butterteig darüber und bade ihn recht vorsichtig.

Mürbeplätzchen. Aus drei ganzen Eiern, ein Pfund feinstem Mehl, ein Viertelpfund bester Butter, etwas Zitrone oder Vanille wird ein glatter Teig geknetet. Dies muß sehr sorgfältig und lange geschneid, da die Verdaulichkeit der Kuchen davon abhängt. Eine Nacht ist der so gewonnene Teig kalt zu stellen. Kurz vor dem Gebrauch ist eine Messerspitze voll feinstem Hirschhornsalz tüchtig darunter zu kneten, die Masse sehr fein auszurollen und mit einem einfachen Weinglas oder vorhandenen hübschen Stern-, Halbmond- oder Tierformen kleine Kügelchen auszustechen, die vor dem viertelstündigen Backen mit Ei zu bestreichen und mit grobem Zucker zu bestreuen sind.

Wild hängt man, sofern der Haushalt des kochspieligen Eises entbehren muß, an einem freien, kühlen Ort — nicht im Keller — auf.



Lustige Ecke

Bei der Weinprobe.

Wirt: „Donnerwetter, ist der Wein sauer! ... Da müssen wir schon ein recht freundliches Gesicht draufflehen!“

Gedankenplitter.

Daß jedes Ding seine zwei Seiten hat, merkt man leider immer erst dann, wenn man es bereits bei der schlechten gepackt hat.



Hausfrauen-Zammer.
„Mit der Kati ist's nicht mehr auszuhalten. In den paar Wochen hat sie in der Küche alles kurz und klein geschlagen — nur das Brennholz nicht.“

In der Pause.
„Wie gefällt Ihnen denn eigentlich dieses Theaterstück?“ — „Nicht übel! Ich finde, es hat so was Tröstliches.“ — „Finde ich auch; ein Akt tröstet immer über den anderen!“

Bestrafter Überwitz.



Die junge Hausfrau.

Dame: „Nun, Tina, wie bist Du mit Deiner Köchin zufrieden?“
Junge Frau: „O gar nicht! Als ich sie gestern fragte, bei wie viel Grad das Wasser kocht, blieb sie mir die Antwort schuldig!“

Abgeblüht.

Herr: „Mein Fräulein, darf ich Ihnen meinen Arm anbieten?“
Dame: „Danke sehr, habe selbst zwei!“



Ein Schwerenöter.
Schwäbin: „Wie gefällt Ihnen denn eigentlich meine Mundart?“
Herr: „Zum Küssen!“

Darum.
„Warum der alte Komiker Grillen scheuer sich nur alles von seiner Frau gefallen läßt und nie gegen sie auftritt?“ — „Zu weit Du, der ist schon zu lange pensioniert, da hat er das Auftreten total verlernt.“